



Erfolgsstory

Serialisierte Kennzeichnung

Individuelle Kundenwünsche effizient erfüllen – **ContiTech** setzt auf **Serialisierung** und den **GS1 DataMatrix**.

Der Weg zum Erfolg

Die Herausforderung | Angesichts steigender und heterogener Kundenanforderungen aus der Rail- und Automotive-Branche ist eine serialisierte Kennzeichnung von Produkten unerlässlich. | Auch Bauteile und Komponenten müssen dauerhaft eindeutig identifizierbar sein.

Die Lösung | Entwicklung eines Standardetiketts, das bereits während der Produktion aufgebracht wird. | Einzelstückidentifikation und erweiterte Informationen auf Basis des GS1 DataMatrix. | Serialisierte Rückverfolgbarkeit von Baugruppen und Komponenten.

Der Erfolg | Das Produktetikett wurde flächendeckend eingeführt. | ContiTech profitiert von einer deutlich erhöhten Transparenz. | Kundenanforderungen können einfach und schnell erfüllt werden – ohne zusätzlichen Anpassungsaufwand oder Variationen in den eigenen Prozessen.

Schlagworte

Branche:
Rail, Automotive

Anwendung:
**Tracking & Tracing,
kundengerechte Bauteilekennzeichnung**

Standard:
**GS1 DataMatrix,
serialisierte Globale Artikelnummer (GTIN)**

„Die serialisierte Produktkennzeichnung auf Basis der GS1 Standards ist für unser Unternehmen ein Erfolgsmodell. Wir sehen enorme Prozessvorteile durch die Nutzung von GS1 DataMatrix und GTIN – damit sind wir bestens für die Zukunft und die Anforderungen unserer Kunden gerüstet.“

Hendrik Neumann
Leiter Logistik PMS CRE
ContiTech Luftfedersysteme GmbH

Der Kunde

ContiTech ist einer der weltweit führenden Anbieter von technischen Elastomerprodukten und Spezialist für Kunststofftechnologie. Als Teil des Continental Konzerns entwickelt, produziert und vermarktet das Unternehmen Funktionsteile und Systeme für die Automobilbranche und andere Industrien. Gemäß dem Leitgedanken „Engineering Next Level“ unterstützen rund **30.000 Mitarbeiter in mehr als 30 Ländern** die Kunden mit innovativen Lösungen im Bereich Kautschuk und Kunststoff.



ContiTech

Serialisierung und GS1 DataMatrix bei ContiTech

Die Herausforderung | Die ContiTech Luftfedersysteme GmbH stellt Produkte und Komponenten für die Bahn-, Kraftfahrzeug- und Nutzfahrzeug-Branche her. Als Zulieferer dieser hoch technisierten Industrien ist das Unternehmen mit stetig steigenden Anforderungen seiner Kunden konfrontiert. Auch der zunehmende globale Wettbewerb erfordert eine konsequente Steigerung der Prozesseffizienz. ContiTech setzt sich seit längerer Zeit mit der Frage auseinander, wie die Rückverfolgbarkeit der eigenen Produkte verbessert und eine durchgängige Transparenz in der Lieferkette geschaffen werden kann. Die Produktkennzeichnung und die Bereitstellung der notwendigen Daten stellen dabei eine echte Herausforderung dar – zumal auf Komponenten von Luftfedersystemen aufgrund der Materialstruktur kein Datenträger angebracht werden kann.

Die Lösung | Gemeinsam mit GS1 Germany hat ContiTech eine zweistufige Lösung konzipiert. Das Ziel: Zum einen sollten die automatisch auslesbaren Produktinformationen spezifiziert und in einem geeigneten Datenträger codiert werden. Zum anderen ging es um das physische, dauerhaft haltbare Aufbringen des Codes auf dem Produkt. Eine wesentliche Anforderung von ContiTech war es dabei, einen einheitlichen Standard zur Kennzeichnung seiner Produkte zu etablieren. So lassen sich unterschiedlichste Kundenanforderungen mit einem einzigen Schema erfüllen – zugleich sinkt der Aufwand für die Implementierung und das Handling interner Hard- und Software. Genau hier setzen die globalen und branchenunabhängigen GS1 Standards an.

Die Basis der implementierten Lösung bildet die Globale Artikelnummer (GTIN), die neben der Hersteller- und Artikelkennung durch weitere korrespondierende Daten ergänzt werden kann. Schlüssel zu den einzelnen Informationen sind die sogenannten Datenbezeichner – sie kündigen jeweils eine Kategorie von Dateninhalten an und sind in den GS1 General Specifications weltweit standardisiert. Bei ContiTech wird die Artikelnummer GTIN mit dem Datenbezeichner (01) unter anderem durch die (11) für das Herstellungsdatum sowie durch die (21) für die Seriennummer ergänzt. Produkt- oder projektspezifisch kann das Unternehmen aus mehr als 80 unterschiedlichen Datenbezeichnern auswählen.

Um seine Produkte mit dem Code zu kennzeichnen, hat ContiTech ein Standardproduktetikett entwickelt, das bereits im Produktionsprozess aufgebracht wird und mehrere Jahre am Objekt verbleibt (siehe

Infokasten). Zusätzlich zu der einvulkanisierten Seriennummer auf dem Luftfederbalg wird diese mit dem Datenbezeichner (21) auf dem Etikett abgebildet. Diese serialisiert rückzuverfolgende Komponente kann aufgrund ihrer Materialeigenschaften noch nicht direkt mit einem automatisiert auslesbaren Datenträger versehen werden. Durch das Scannen des GS1 DataMatrix, eines zweidimensionalen Barcodes entsprechend der ISO-Norm 16022, können die Beteiligten der Lieferkette alle geforderten Informationen abrufen.

Die Lösung



Ein Code für alle Komponenten: Auf dem Luftfederbalg selbst haftet kein Etikett beständig. Im GS1 DataMatrix auf dem Produktetikett, welches dauerhaft auf der Oberplatte aufgebracht wird, lässt sich das Luftfedersystem dennoch eindeutig identifizieren. Schlüssel ist der Datenbezeichner (21) für die Seriennummer der verbauten Komponente.

Der Erfolg | Mit dem Einsatz des GS1 DataMatrix und der Bereitstellung zusätzlicher Produktinformationen wird ContiTech allen Anforderungen seiner Kunden gerecht. Insbesondere die herausfordernden Rahmenbedingungen zur Kennzeichnung von Komponenten konnten im Team mit GS1 Germany bewältigt werden. Die Nutzung der GS1 Standards eröffnet ContiTech auch künftig eine Vielzahl von Möglichkeiten, um internen und externen Anforderungen zeitnah und effizient zu begegnen, die Transparenz seiner Lieferketten zu erhöhen und weitere Potenziale etwa beim Plagiatenschutz zu nutzen. Das Fazit: ContiTech konnte den durchaus heterogenen Anforderungen seiner Auftraggeber umgehend gerecht werden – eine aufwendige Anpassung der eigenen Prozesse und Systeme ließ sich vermeiden. Ein Gewinn für ContiTech und seine Kunden gleichermaßen.

GS1 COMPLETE | Ein Leistungspaket – alle Möglichkeiten

Die Globale Artikelnummer (GTIN), und der GS1 DataMatrix gehören zu den weltweit gültigen, branchenübergreifenden GS1 Standards. Die GS1 Standards stehen für eindeutige Identifikation, durchgängige Kommunikation und optimale Prozessgestaltung entlang des gesamten Waren- und Informationsflusses. Eine perfekte Basis für effiziente Geschäftsabläufe. **Steigen Sie ein in die Welt der GS1 Standards – mit unserem Leistungspaket GS1 Complete.**

Für Informationen zu GS1 Complete und den Einsatzmöglichkeiten der GS1 Standards entlang Ihrer Wertschöpfungskette steht Ihnen Daniel Dünnebacke, Senior Branchenmanager Technische Industrien, gerne zur Verfügung (Tel. +49 221 947 14-442 oder duennebacke@gs1-germany.de).

GS1 Germany GmbH

Neukundenberatung GS1 Complete | Maarweg 133 | 50825 Köln
T +49 221 947 14-567 | F +49 221 947 14-7567 | E service@gs1-germany.de

www.gs1-germany.de